

Förderverein St. Florian Messestadt Riem e.V.

## **Protokoll Mitgliederversammlung 2010**

Zeit: 27.02.2011, 12<sup>40</sup>-14<sup>00</sup>  
Ort: Gruppenraum von Sankt Florian  
Leitung: S.F. (Vorsitzender bis 27.02.2011)  
S.A.-A. (Vorsitzende ab 27.02.2011)

Protokollführer: A.R.

Anwesend: 25 Mitglieder:  
S.F., C.R., H.G., T.B., W.E., M.S., S.E., T.S., A.R., W.W., T.K.,  
E.W., E.S., B.S., S.R., S.A.-A., M.F., M.S., N.A.R.d.J., G.E.,  
G.S., M.S., G.R., M.G., H.A.

### **Top 1: Jahresbericht**

Zur Mitgliederversammlung wurde satzungsgerecht und fristgemäß schriftlich eingeladen.

S.F.begrüßt die anwesenden Mitglieder und gibt einen kurzen Rückblick über das vergangene Jahr.

Hauptanschaffung waren die neuen mobilen Bühnenelemente; des weiteren wurden ein Servierwagen, Haferl und ein Spülmaschineneinsatz für Gläser gekauft.

Nach dem traditionellen Feuerwehrgottesdienst konnten wir am 29.10.2010 über 300 Personen begrüßen; dies dürfte auch die natürliche Grenze unserer Räumlichkeiten darstellen.

Wie in jedem Jahr hatte der Förderverein auch beim Patrozinium am 4. Mai die Bewirtung übernommen.

### **Top 2: Kassenbericht**

A.R. verteilt die Einnahmen- und Ausgabenrechnung 2010 (s. Anlage) und erläutert diese. Die 2010er Mitgliedsbeiträge konnten zwischenzeitlich vollständig eingezogen sowie die Bewirtung zum Feuerwehrgottesdienst 2010 abgerechnet werden, so dass aktuell keine Außenstände bestehen.

Der Förderverein hat 88 Mitglieder, deren Jahresbeitrag sich insgesamt auf 2.016 Euro beläuft. Der Beitragseinzug für 2011 soll Ende März / Anfang April erfolgen. Für 2011 steht ein Budget von rund 4.000 Euro zur Verfügung. Von diesem sind nach unserem beschlossenen Schlüssel (1 : 5) ca. 1.400 Euro für den Kindergarten zweckgebunden, nachdem dessen Budgets der letzten Jahre nicht ausgeschöpft wurden.

### **Top 3: Bericht der Kassenprüfer**

H.G. bestätigt nach seiner zusammen mit W.R. durchgeführten Prüfung die einwandfreie Kassenführung.

#### **Top 4 und 5: Entlastung des Kassenführers und des Vorstands**

Es wird zunächst die Entlastung des Kassenführers satzungsgemäß beantragt. Der Antrag wird mit 24 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Die Entlastung des Vorstandes wird satzungsgemäß beantragt. Der Antrag wird mit 19 Ja-Stimmen und 6 Enthaltungen angenommen.

#### **Top 6: Neuwahl des Vorstands**

G.S. (Vorsitzende) und T.S. (Beisitzer) erklären sich bereit, die Wahl zu leiten, und werden einstimmig per Handzeichen von den Anwesenden zum Wahlausschuss bestimmt.

Die Wahl des Vorstandes erfolgt schriftlich und geheim.

S.F.stellt sich nicht mehr für den Vorstand zur Wahl.

Als Vorstand werden gewählt (vgl. Wahlprotokoll):

Vorsitzende: S.A.-A.  
(Wahl mit 24 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung bei 25 gültigen Stimmen)  
Frau Adler-Aschauer nimmt die Wahl an.

Stellvertretende Vorsitzende: S.R., G.R.  
(Wahl mit 21 Stimmen bzw. 11 Stimmen; die beiden anderen Kandidaten hatten 9 bzw. 7 Stimmen; jeder Wahlberechtigte durfte zwei Stimmen abgeben)  
Herr R. nimmt die Wahl an.  
Frau R. nimmt die Wahl an.

Kassenführer: A.R.  
(Wahl mit 25 Ja-Stimmen von 25 gültigen Stimmen)  
Herr R. nimmt die Wahl an.

Beisitzer: M.S., S.E., N.A.R.d.J.  
(Wahl mit 18, bzw. 16 bzw. 15 Stimmen; die beiden anderen Kandidaten hatten 10 bzw. 9 Stimmen; jeder Wahlberechtigte durfte drei Stimmen abgeben)  
Herr S. nimmt die Wahl an.  
Frau E. nimmt die Wahl an.  
Frau R. nimmt die Wahl an.

Als Kassenprüfer werden wiedergewählt: H.G., W.R.

(Wahl mit 24 Ja und einer Enthaltung bzw mit 25 Ja bei jeweils 25 gültigen Stimmen)

Herr G. nimmt die Wahl an.

Herr R. hat zuvor angekündigt, die Wahl anzunehmen; er bestätigt dies direkt nach der Versammlung und nimmt die Wahl an.

Die anwesenden Mitglieder beschließen einstimmig, dass die Stimmzettel nach der Mitgliederversammlung vernichtet werden dürfen.

### **Top 7: Diskussion und Beschluss zur Mittelverwendung**

Die anwesenden Mitglieder beschließen nach erfolgter Diskussion einstimmig folgende Mittelverwendung 2011:

Wie im Kassenbericht dargelegt, steht ein Budget von 4.000 Euro zur Verfügung.

Hiervon sind 1.400 Euro für Zwecke des Kindergartens zweckgebunden. Über die Verwendung dieses Betrages soll sich der Vorstand mit der KiGa-Leitung gesondert abstimmen. In der Diskussion ist neben etwaigen offenen Bestellungen aus dem Vorjahr ein Beitrag zur Gartengestaltung.

Die verbleibenden 2.600 Euro sollen wie folgt verwendet werden:

- Abbau der Schulden für die Glocken (1.000 Euro)
- Weihwasserbecken für die Kirche. Pfr. Martin Guggenbiller erläutert die Gestaltung des Gefäßes (Edelstahl, matt-schwarz; passend zu unserer Kirche). Die Gesamtkosten belaufen sich auf rund 5.200 Euro zzgl. MwSt. und sind bisher zu mehr als die Hälfte finanziert. (Zuschuss des Fördervereins: 500 Euro).
- Boden-Filz-Sitzkissen (insb. für Kinder-/Jugendarbeit) (500 Euro)
- Daneben wurden mehrere weitere Themen genannt: Erwachsenenbildung (Zuschüsse); Materialien für Kinder-/Familiengottesdienstkreis; Boxen/Verlängerungskabel für Beamer (der ebenfalls benötigte Laptop zum Beamer konnte spontan in der Sitzung durch eine zugesagte Spende sichergestellt werden).  
Hierfür und etwaige weitere Themen soll der Vorstand im Laufe des Jahres Gelder freigeben (Budget: 600 Euro).

### **Top 8: Sonstiges**

W.E. erklärt sich bereit, weiterhin die Homepage des Fördervereins zu betreuen.

München, den 27.05.2011 (Ergänzungen)

A.R.  
(Protokollant)

S.A.-A.  
(neue 1. Vorsitzende)